Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift

bassen auches oder einer muhigen red in
chumen sey Vnd nymant getur den andern
eitas sagen das er auswendig des chlasters
gesehen hat wan es ist ein gruss zestorung
swer aber das getur tun der vnderlig der
regelisthen rach Des gleichen gestrech auch
dem der da getur gren ausser den schlossen
des chlasters oder etwo hin an welich stat
das ist, oder der getur etwas tun wie wol
das wenig ist an heissung des abbts Si cui
fratri impossibile iniungatur c 68

Ist es das ein pruder swere od vnmug
liche ding gepoten wden so enpfach
er das gepot des heissanden mit aller senf
mutichait vnd geharsam Vnd ist es das
er sicht das daz gewicht der purden die
nach seiner chrafft allzu mal uber trift,
so raum er zu geduldichleich vnd be que
mlich dem der im fur ist die sachen seiner
vnmuglichait nit mit hachstart od wid
stant oder mit widersprechn Vnd ist es das
nach der zu rumung das gepot des vordern
dannoch in seim syn bestet, so wis der mung
das im daz also mug sey, vnd hab ein ver
trauen von der hilff gots vnd sey gehor
sam aus lieb De in monasterio non presumat
alter alteri defendere c 69

Es ist zeuorhudende das chain munich
ein chlaster den andern von chayner
lay vrsich getur besthirmen oder als
besthuzen in welch nahcheit der mage
schafft er im ioch zugehort, Wan darauf
mag zumal swer vrsach der ergernüss
auff ersten Vnd ob ymant das daz ubsert
der werd sterffleich bezungen De non
presumat quisquam alii redere cap 70

In dem chlast schol gewerd wdn alle
vrsach streffelich gedurftichait wir
arten vnd segen, Das chain erlaubt sey
etlichen seinen pruder zu bannen oder
zu slahen dan wem des vn dem abbt ein
gewalt gegebn ist, die sundenden w
den gestrafft fur in allen das die an
dern vorcht haben Aber den jungen
chinden werd zugelegt fleiss der eucht
biss zu dem funffzehenden iar, vn sie
wden von in allen behutt, Aber das ge
strech mit aller mas vnd vnmuftichait
wan wer in eym sterchern alter das
in etlich weiss getur tun an gepot des
abbts. oder der wider die jungen an
bethaidenhait enbrannet, der vnder
lig der regulisthen zucht, Wan es ist
gethribn was tu nit wilt das es dir
gestrech das du chain andern De obe
dientes sint sibi inuicem fres capt 71

Das gut der geharsam schol von yn
allen erpoten wden nit allein dem
abbt sunder auch die bruder sein in ein
ander geharsam vnd wissen das sie
durch den weg wdent gen zu got, Der
umb zeuor gesthee das gepot des abbts
oder der ampt manne die von im gesagt
wdent, Demselben gepott wir nit vhen
gen. Das im besunder gepot fur gesagt
wden, Vnd darnach all mungern sein
geharsam irn vodern mit aller sorg
feltichait vnd lieb ist aber ymant ch
rigisch der werd gestrafft Vnd ist es
das ein pruder von dem abbt od von
ein igleichen seinn vordern umb etlich
sach die ioch zumal chlam ist gestrafft
wirt in welich weis das gesthicht, vn
enpfind er das der mut des vordern
ioch leichtlich erzurrent od wegt
worden ist wider in wie wol das wenig
ist, so leg er sich zu stund an vzug nider
auff die erd fur sein fuess, Vnd lig da
also lang vnd du gnug, biss das die
bewegung mit dem segen gestilt werd,

swer